

Serie I

Dienstag, den 9. Mai 1916, abends 8 Uhr:

Mathilde Buhr

in ihren Tanzschöpfungen.

- Ouvertüre zur „Fledermaus“ Joh. Strauss
 1. Walzer (Cis-moll) Chopin
 2. Pavane, Tanz a. d. Zeit d. Renaissance Gluck
 3. „Barbarina“ (aus der Zeit Friedrich des Grossen)
 a) Musette Rameau
 b) Gavotte J. S. Bach
 Zwischenmusik: Gavotte im alten Stil Hans Ebert
 4. Ballettanz aus dem Jahre 1850 Johann Strauss
 Kostüm nach einem alten Bild

- Zwischenmusik: Geschichten aus dem Wiener Wald
 Walzer Joh. Strauss
 5. Frühlingslust Schubert
 6. Schlangentanz Albinez
 7. Ungarische Rhapsodie Nr. II Liszt

Orchesterleitung: Hans Ebert

Hierauf:

Lottchens Geburtstag

Lustspiel in einem Akt von Ludwig Thoma.
 Leiter der Aufführung: Otto Stoekel.

Personen:

- Geheimrat Dr. Otto Giselius,
 Universitätsprofessor Eugen Dumont
 Mathilde, seine Frau Hildegard Osterloh
 Lottchen, beider Tochter Olivia Veit
 Cölestine Giselius, Schwester des Geheimrats Josefa Stein
 Dr. Traugott Appel, Privatdozent Willy Buschhoff
 Babette, Köchin bei Giselius Lotte Crusius
 Ort: Kleine Universitätsstadt — Zeit: Gegenwart

Nach den Tänzen 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—;
 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe
 Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 7 Uhr

Einlaß 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Beginn 8 Uhr

Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Mittwoch, den 10. Mai 1916, abends 8 Uhr, zu kleinen Preisen:

Henriette Jacoby.

Schauspiel in 4 Akten von Georg Hermann.

Orchester u. Logen Mk. 2.00, Parkett Mk. 1.50, II. Rang Mk. 1.00 u. Mk. 0.50
 einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Donnerstag, den 11. Mai 1916, abends 8 Uhr, Serie II:

Der Diamant.

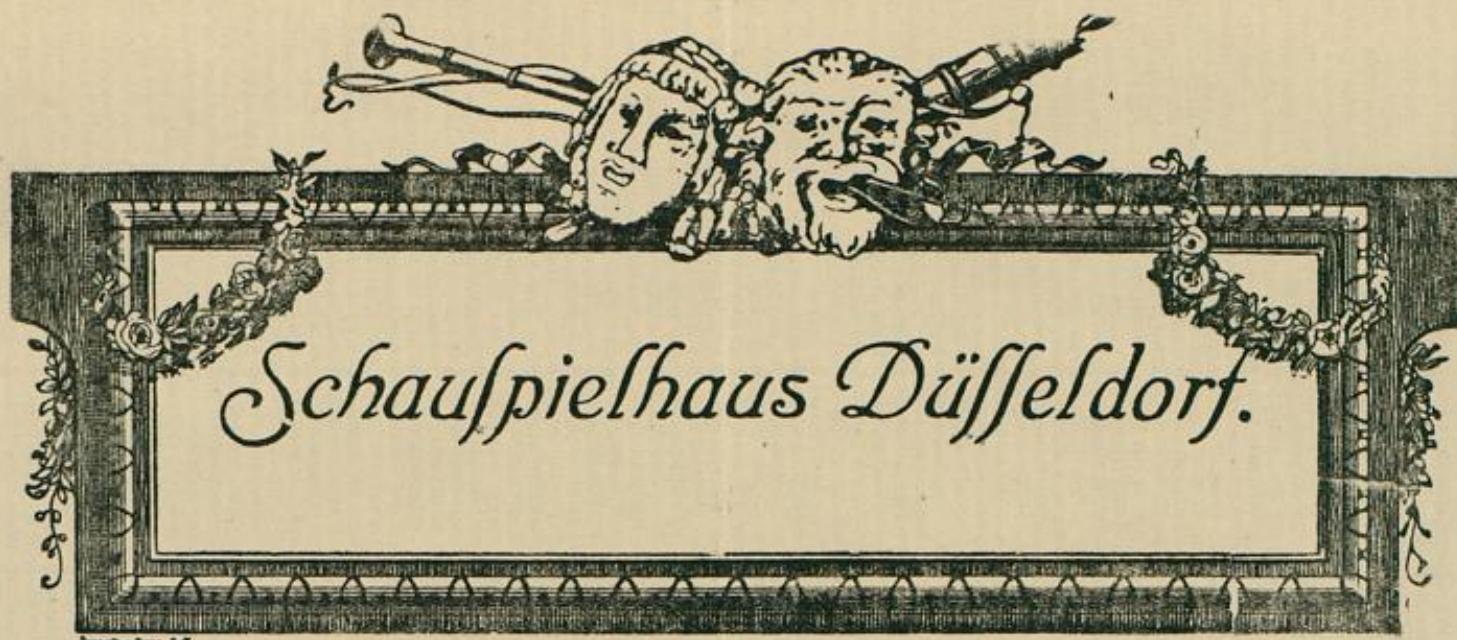
Eine phantastische Komödie in sieben Bildern mit einem Vorspiel von Heibel.

Samstag, den 13. Mai 1916, zum ersten Male:

Der Floh im Panzerhaus.

Schicksals-Groteske.

Druck der Düsseldorfer Zeitung, Aktien-Gesellschaft.

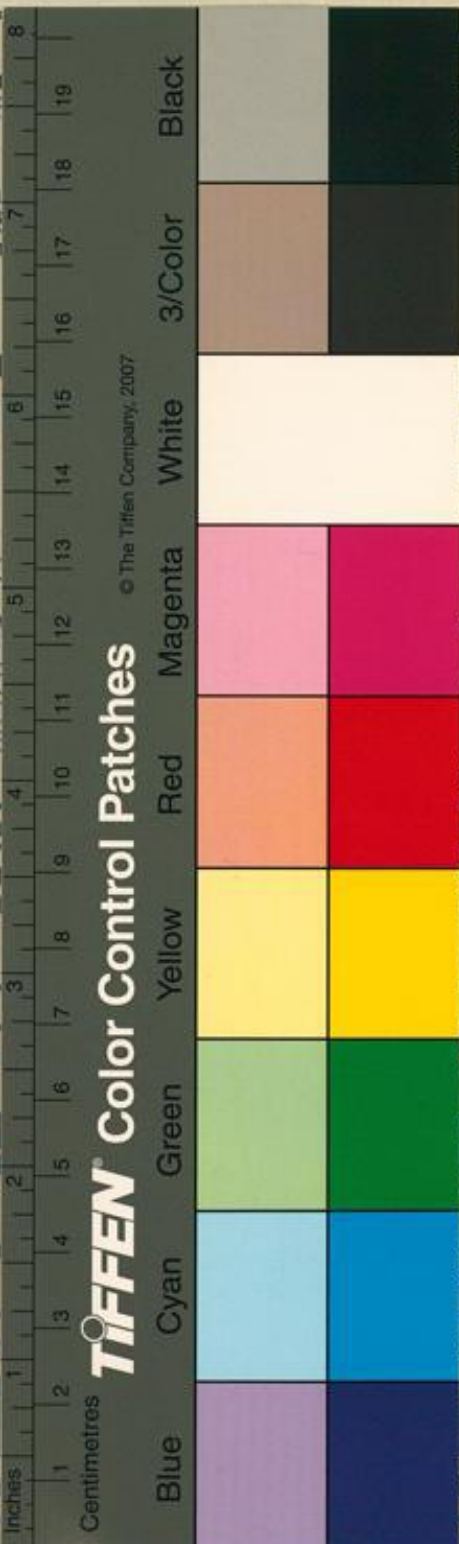


Serie I

Dienstag, den 9. Mai 1916, abends 8 Uhr:

Mathilde Buhr
in ihren Tanzschöpfungen.

- Ouvertüre zur „Fledermaus“
- 1. Walzer (Cis-moll)
- 2. Pavane, Tanz a. d. Zeit d. Ren.
- 3. „Barbarina“ (aus der Zeit F.)
 - a) Musette
 - b) Gavotte
- Zwischenmusik: Gavotte im alten
- 4. Ballettanz aus dem Jahre 18
- Kostüm nach einem



Musik: Geschichten aus dem Wiener Wald
 Walzer Joh. Strauss
 Liebeslust Schubert
 Tangentanz Albiniz
 Parische Rhapsodie Nr. II Liszt
 Orchesterleitung: Hans Ebert

Lottchen Geburtstag

... wig Thoma.
 ... Stockel.
 Eugen Dumont
 Hildegard Osterloh
 . . . Olivia Veit
 ... rrats Josefa Stein
 Willy Buschhoff
 . . . Lotte Crusius
 ... eit: Gegenwart

Nach den Tänzen 15 Minuten Pau
 Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mit
 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe
 Kassenöffnung 7 Uhr
 Mittwoch, de
 In der Pause fällt der eiserne Vorhang
 ... e und Steuer)
 ... ttloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—;
 ... 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe
 ... 0.70.
 Beginn 8 Uhr Ende 10¹/₂ Uhr

... zu kleinen Preisen:
Macoby.
 ... g Hermann.
 ... 50, II. Rang Mk. 1.00 u. Mk. 0.50
 ... arderobegebühr.

Donner
 Eine phantasi
 ... is 8 Uhr, **Serie II:**
nant.
 ... t einem Vorspiel von Hebbel.

Der Floh im Panzerhaus.

Schicksals-Groteske.

Druck der Düsseldorfer Zeitung, Aktien-Gesellschaft.